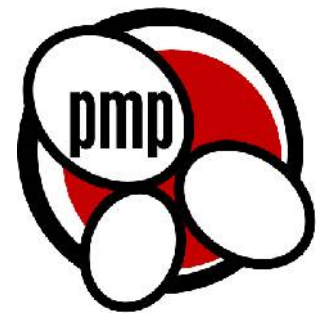


PROFESSIONAL MEDIA PRODUCTS



## Cam Crane Lightflex 5.2



### Der perfekte Reisekran für Profis.

- Geeignet für Kameras bis 18 kg
- Kompakte Transportabmessungen
- Innovative, einzigartige Klemmung der Rohre
- Einfacher und schneller Aufbau ohne Werkzeug in 5 min
- Ad justierbare Gegengewichtshalterung
- Multi kompatible Befestigungsmöglichkeit auf 50er/ 75er/ 100er Schale
- 2 Libellen zur präzisen Ausrichtung des Turmes und der Kameraplattform
- Einmannbedienung
- Halterung für Light-cross 3 (Remote Head)
- Hochwertige Materialien aus der Flugzeugindustrie mittels CNC-Technik gefertigt



## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Grundlegende Hinweise.....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Bestimmungsgemäße Verwendung.....</b>	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>Sicherheitshinweis.....</b>	<b>4</b>
<b>4</b>	<b>Lieferumfang.....</b>	<b>5</b>
<b>5</b>	<b>Videokran Lightflex 5.2 .....</b>	<b>6</b>
<b>6</b>	<b>Aufbau des Videokrans Lightflex 5.2</b>	
<b>6.1</b>	<b>Aufbau Kran.....</b>	<b>7</b>
<b>6.2</b>	<b>Justierung des Kamerakrans.....</b>	<b>8</b>
<b>6.3</b>	<b>Verspannung Lightflex 5.2.....</b>	<b>11</b>
<b>6.4</b>	<b>Gegengewichte anbringen.....</b>	<b>15</b>
<b>6.5</b>	<b>Nachjustierung Kamera.....</b>	<b>16</b>
<b>6.6</b>	<b>Abbau.....</b>	<b>16</b>
<b>7</b>	<b>Spezialfunktionen</b>	
<b>7.1</b>	<b>Antiparallele Kameraausrichtung.....</b>	<b>17</b>
<b>7.2</b>	<b>Aufbau Jibarm.....</b>	<b>18</b>
<b>8</b>	<b>Technische Daten.....</b>	<b>19</b>
<b>9</b>	<b>Reinigungsempfehlung .....</b>	<b>20</b>
<b>10</b>	<b>Prüfhinweis .....</b>	<b>20</b>
<b>11</b>	<b>Zubehör und Optionen.....</b>	<b>20</b>
<b>12</b>	<b>Ersatzteile.....</b>	<b>20</b>
<b>13</b>	<b>Garantie.....</b>	<b>20</b>

© by P-M-P Professional Media Products

Alle Rechte vorbehalten

Version: 1.0/06/11

## 1. Grundlegende Hinweise

Die Bedienungsanleitung ist wichtiger Bestandteil der Lieferung und ist an das Bedienungs- und Instandhaltung-Personal des Videokrans Lightflex 5.2 gerichtet. Sie enthält wichtige Informationen über den Kran und dient vor allem der Sicherheit des Bedieners und der Umwelt.

Es ist die Pflicht jedes Benutzers, sich mit dem Inhalt der Bedienungsanleitung vertraut zu machen und alle Hinweise, die die Sicherheit betreffen, genau zu beachten.

Darüber hinaus sind die für den Einsatzort geltenden Regeln und Vorschriften zur Unfallverhütung zu beachten.

Die wichtigsten Sicherheitshinweise sind im Kapitel 3 „Sicherheitshinweise“ zusammengefasst.

Die Bedienungsanleitung ist sorgfältig aufzubewahren.

## 2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kran wurde für das Bewegen von Kameras zum Aufnehmen von szenischen Darstellungen entwickelt.

Eine andere oder darüber hinaus gehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Die maximale Traglast ist abhängig von der Kranarmlänge und darf die im Kapitel 8 „Technische Daten“ angegebenen Werte nicht überschreiten.

Der Videokrans Lightflex 5.2 darf nur mit Original-Seilsätzen der Fa. P-M-P Professional Media Products betrieben werden.

**Ein Betrieb ohne Abspannungsseile bei Auslegung als 4,2 oder 5,2m Kran ist nicht zulässig.**



## 3. Sicherheitshinweis

### Unfallgefahr

- Beachten Sie beim Bühnen- und Studiobetrieb die geltenden Unfallverhütungsvorschriften (BGV C1 und SP 25.1, DIN 15999 Einsatz von Kamerakränen).
- Berücksichtigen Sie sicherheitstechnische und örtliche Gegebenheiten.
- Halten Sie Kinder fern.
- Betreiben des Videokrans Lightflex 5.2 nur von unterwiesenen Personen.
- Lassen Sie den aufgebauten Videokran Lightflex 5.2 nie ohne Aufsicht.
- Der Aufenthalt von Personen im benötigten Schwenkbereich des Krans ist verboten. Bitte beachten Sie, dass Personen plötzlich in den Schwenkbereich laufen können.
- Die geplanten Bewegungsabläufe müssen vor Drehbeginn unter Beachtung der benötigten Raumhöhe getestet werden.
- Vermeiden Sie abrupte Stopps.
- Stellen Sie das Kranende mit der Kamera nach Beenden der Kranfahrt immer vorsichtig auf dem Boden ab. Lassen Sie den Kran nie einfach los.
- Beachten Sie die Reihenfolge beim Aufsetzen der Kamera und der Gewichte. Der Kamerakopf bzw. der Gewichtsausleger kann sonst hoch schlagen.
- Schwenken Sie in Drehpausen die Kamera nach unten und schieben Sie die Gegengewichte soweit es geht zum Turmanfang.
- Bitte beachten Sie, dass es verschiedene mögliche Quetschstellen gibt (z.B. beim Zusammenfügen der Rohre, beim Spannen der Seile, beim Bewegen des Kranarms).
- Sichern Sie den Videokran Lightflex 5.2 bei Wind gegen Umkippen. Bei höheren Windstärken dürfen Sie den Videokran Lightflex 5.2 nicht mehr einsetzen.
- Sichern Sie die Kamera gegen Absturz.

### Betrieb mit Dolly

- Der Videokrans Lightflex 5.2 darf nur mit Unterstützung von 2 Bedienern verfahren werden
- Das Verfahren des Videokrans Lightflex 5.2 darf nur außerhalb des szenischen Betriebs geschehen.
- Die Bremsen aller Räder müssen jeweils unmittelbar nach dem Verfahren des Videokrans arretiert werden.
- Die Bewegung des Dolly darf unter keinen Umständen über Unebenheiten, Schweller oder unter Zuhilfenahme von Zwangsführungen geschehen.

### Kippgefahr

- Bei aufgebautem Kran besteht Kippgefahr, wenn dieser unsachgemäß bedient wird!
- Benutzen Sie nur Stative die eine zulässigen Traglast aufweisen, siehe Tabelle Seite 19.
- Der Durchmesser der Standfläche des Stativs muss mindestens 140 cm betragen.
- Stellen Sie den Kran Lightflex 5.2 nur auf einer tragfähigen und ebenen Stellfläche auf.
- Achten Sie bei glatten Böden dass das Stativ gegen verrutschen gesichert werden muss.
- Sichern Sie den Lightflex 5.2 bei Einfluss von Horizontalkräften (z.B. Wind) gegen Umkippen.

## 4. Lieferumfang

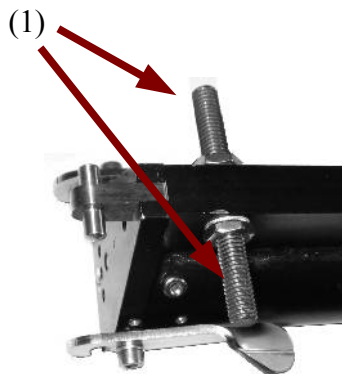
### Turmteil Basisrohr 1 St.

- mit integrierter Libelle
- Befestigungsschraube für Schalen 100/75/50 Durchmesser
- Integrierte Gewichtsstange mit Haltegriff
- Feststellschraube waagrechte Achse



### Mittelteile 4 St.

- davon ein Rohr mit Gewindestange (1) zur Befestigung der Seitenverspannung.



### Endteil mit Kamerakonsole

- mit integrierter Libelle
- Aufwickelmechanismus für Steuerseil
- Dämpfungsgummizug



### Transporttasche



### Seitenverspannung mit Seilzügen



## 5. Videokran Lightflex 5.2



Der Videokran Lightflex 5.2 ist der ideale „Reisekran“. Mit seiner einzigartigen Transporttasche misst er gerade 1 m Länge, somit empfiehlt er sich als idealer Reisekran.

Die Rohre werden über ein Scharniersystem zusammengefügt, welches absolut wartungsfrei ist. Weder Schmutz noch Kälte kann das Zusammenfügen und Trennen der Rohre beeinträchtigen.

Die Halterung der Gegengewichte erfolgt über eine Teleskopstange, welche nach hinten verschoben wird. Somit werden am Set nur noch ein oder zwei Standardgewichte benötigt.

Einzigartiges Dämpfungssystem lässt Kranfahrten schwingungsfrei erfolgen.

Der Operator kann Kamerapositionen mittels der Bedienvorrichtung am Zentralgelenk für parallele Kameraführungen, als auch in Auf- und Untersicht einsetzen, ohne die Kamera entfernen zu müssen.

Als Ausführung 3,2 m kann der Kran durch seine außergewöhnliche Anordnung eines Ober- und Unterrohrs komplett auf eine Verspannung verzichten.

Der Videokran Lightflex 5.2 kann auf verschiedenen Längen aufgebaut werden, 1,2 m (JIB) 2,2 m / 3,2 m / 4,2 m / 5,2 m.

## 6. Aufbau des Videokrans Lightflex 5.2

Der Videokran Lightflex 5.2 besteht aus drei verschiedenen Teilen:

Turmteil, Mittelteil(e) (Anzahl je nach Version) und Endteil.

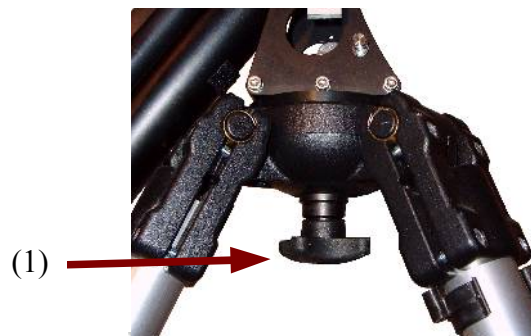
Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen über den Aufbau, die Feinjustierung, den Abbau und die Spezialfunktionen des Kamerakrans und ist jeweils in diese vier Punkte unterteilt.

### 6.1 Aufbau Kran

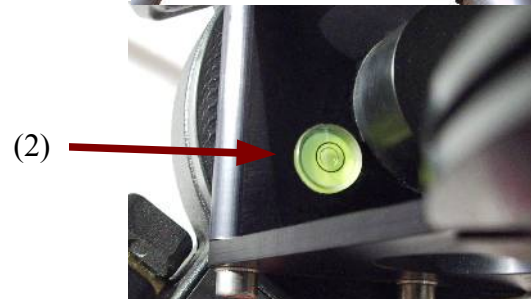
Grundsätzlich ist zu beachten, dass der Lightflex 5.2 nur auf festem und dafür geeignetem Untergrund und mit einem für den Kran passendem Stativ aufgebaut und verwendet werden darf.

1. Positionieren Sie als Erstes Ihr Stativ an dem zuvor ausfindig gemachten Aufstellort. Schrauben Sie nun den Videokopf (50/75/100er Schale) vom Stativ und überprüfen Sie die Standfestigkeit des Stativs. Stellen Sie die Höhe des Stativs auf die von Ihnen gewünschte Höhe ein.

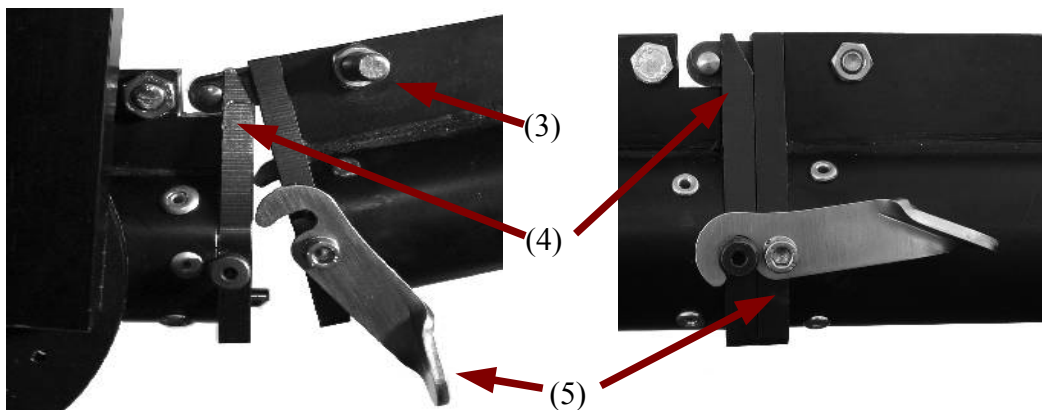
2. Setzen Sie nun den Turmteil des Lightflex 5. auf das Stativ und schrauben (1) diesen fest.



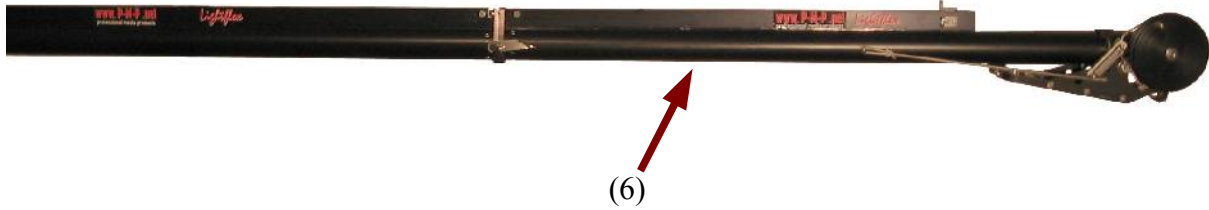
3. Anschließend richten Sie das Stativ mit Hilfe der Libelle (2) des Turmteils aus.



4. Nachdem das Turmteil ausgerichtet ist hängen Sie das erste Mittelteil, an dem sich die Gewindestange (3) befindet, in die dafür vorgesehene Halteplatte (4) des Turmteils und befestigen das Mittelteil mit den seitlich angebrachten Verschlüssen (5). Wiederholen Sie diese Schritte für die weiteren Mittelstücke. Schwenken Sie nun den Ausleger des Lightflex 5.2 auf den Boden.



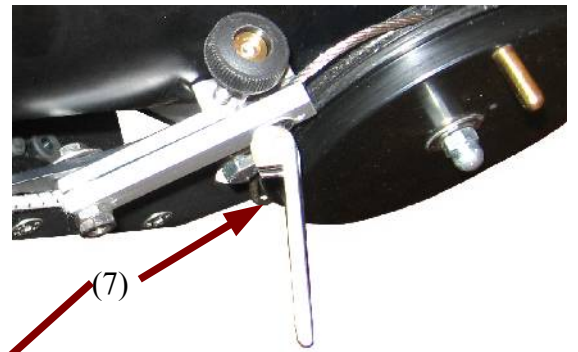
- Erweitern Sie den Ausleger mit dem Endteil (6), wie in Punkt 4 für die Mittelstücke beschrieben wurde.



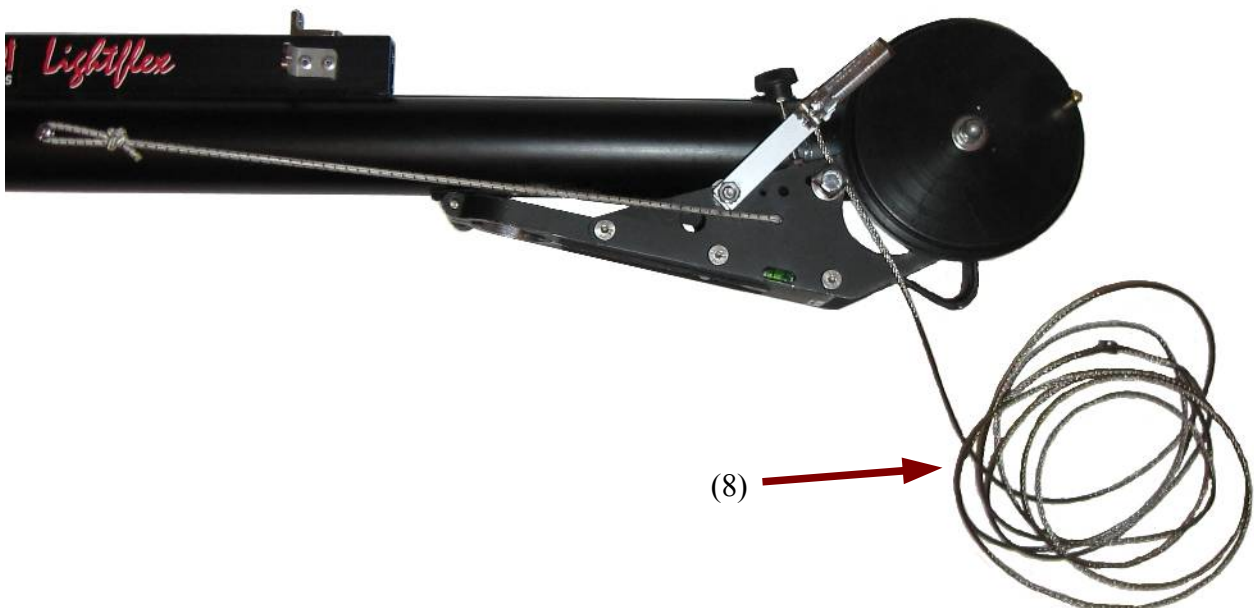
## 6.2 Justierung des Kamerakrans

### Kran-Endteil:

- Lösen Sie als Nächstes den Klemmhebel (7) seitlich am Drehteller, das den zur Bedienung benötigten Seilzug beinhaltet.

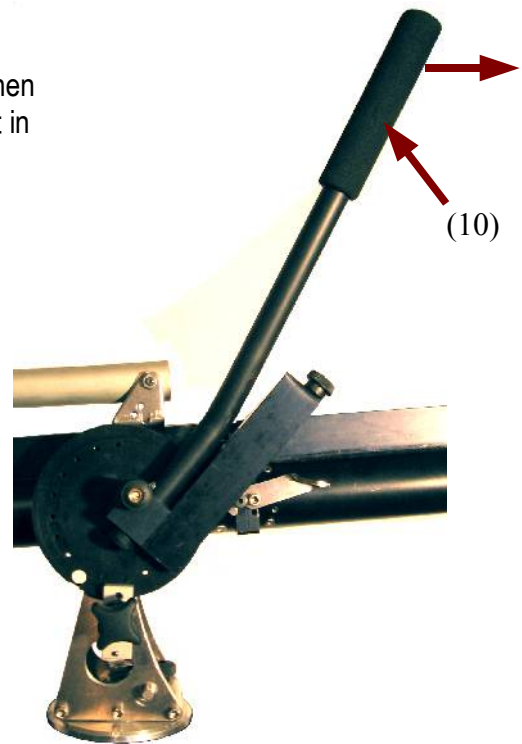
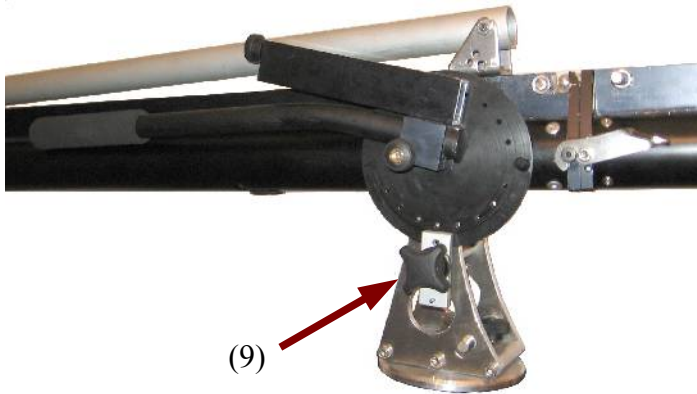


- Ziehen Sie nun den am Seilzug (8) die passende Länge (je nach Version: 1,2,3,4 oder 5m) in Richtung Turmteil aus. Achten Sie darauf, dass der Seilzug am Drehteller in der dafür vorgesehenen Nut geführt wird.

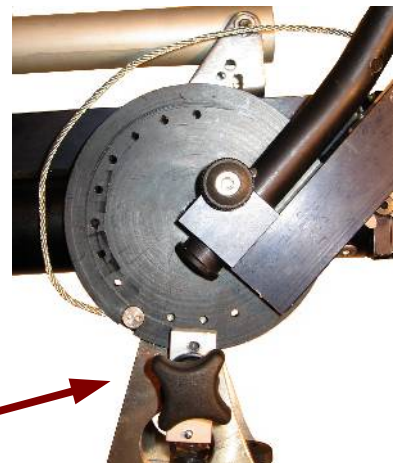


## Kran-Turmteil:

1. Lösen Sie die Klemmung des Kameragriffs (9) und drehen den Kameragriff (10) im Uhrzeigersinn bis er waagrecht in Richtung Endteil zeigt.



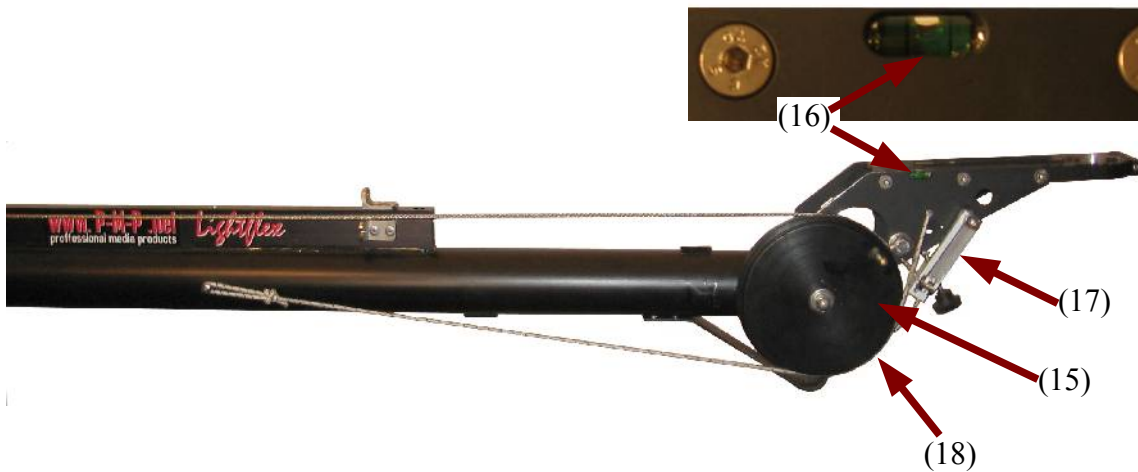
2. Darauf folgend hängen Sie den Seilzug im Halterungsschlitz (11) des Drehtellers ein. Wiederum ist darauf zu achten, dass der Seilzug in der dafür vorgesehenen Nut geführt wird.



3. Bewegen Sie nun den Kameragriff (12) gegen den Uhrzeigersinn (13) in die gewünschte Führungsposition (ca. waagrecht, Kameragriff in Richtung Ende des Turmteils). Um diese Position zu sichern, drehen Sie den Klemmhebel (14) der Seilbefestigungscheibe fest.



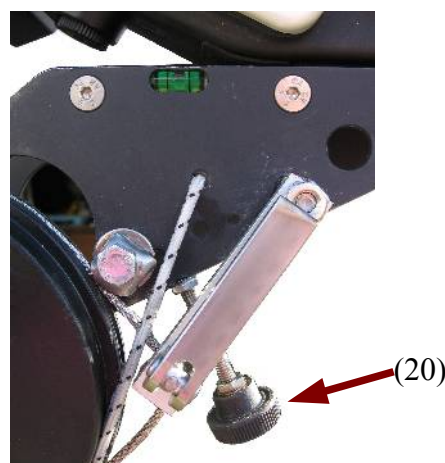
4. Stellen Sie sich als Nächstes vor das Endteil. Spannen Sie den Seilzug, indem Sie ihn mit Hilfe des Drehtellers (15) aufwickeln. Nun richten Sie die Kameraplattform in eine waagrechte Position. Behalten Sie die gespannte Position des Stahlseils bei. Überprüfung mittels Libelle (16) auf der Kameraplattform und sichern diese mittels des Klemmhebels (17) am Drehteller. Achten Sie, dass der Dämpfungs-Gummi (18) an der Seilrolle anliegt.



5. Nun können Sie Ihre Kamera auf die Kameraplattform aufsetzen. Zur Sicherung verwenden Sie, die Sicherungsschraube (19) auf der Unterseite der Kameraplattform. Sichern Sie Ihre Kamera zusätzlich mit einem Spanngurt!

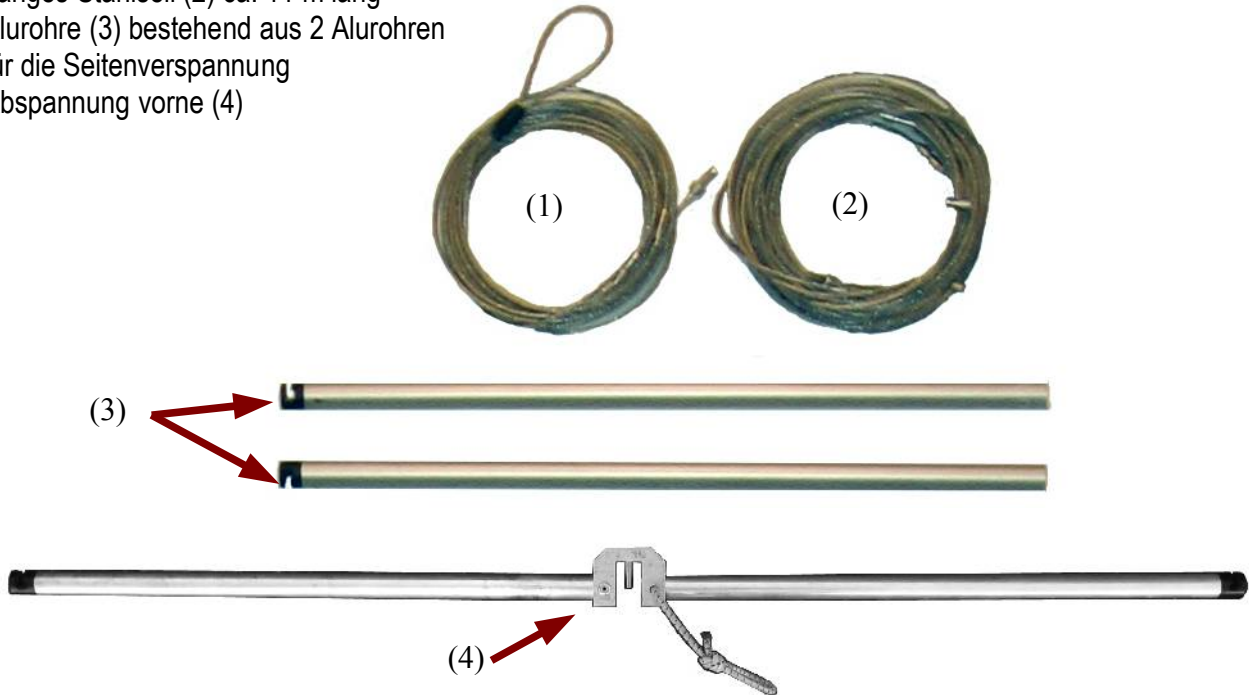


6. Mit der Feinjustierung (20) kann die Kamera ohne Demontage in eine waagrechte Position gebracht werden.



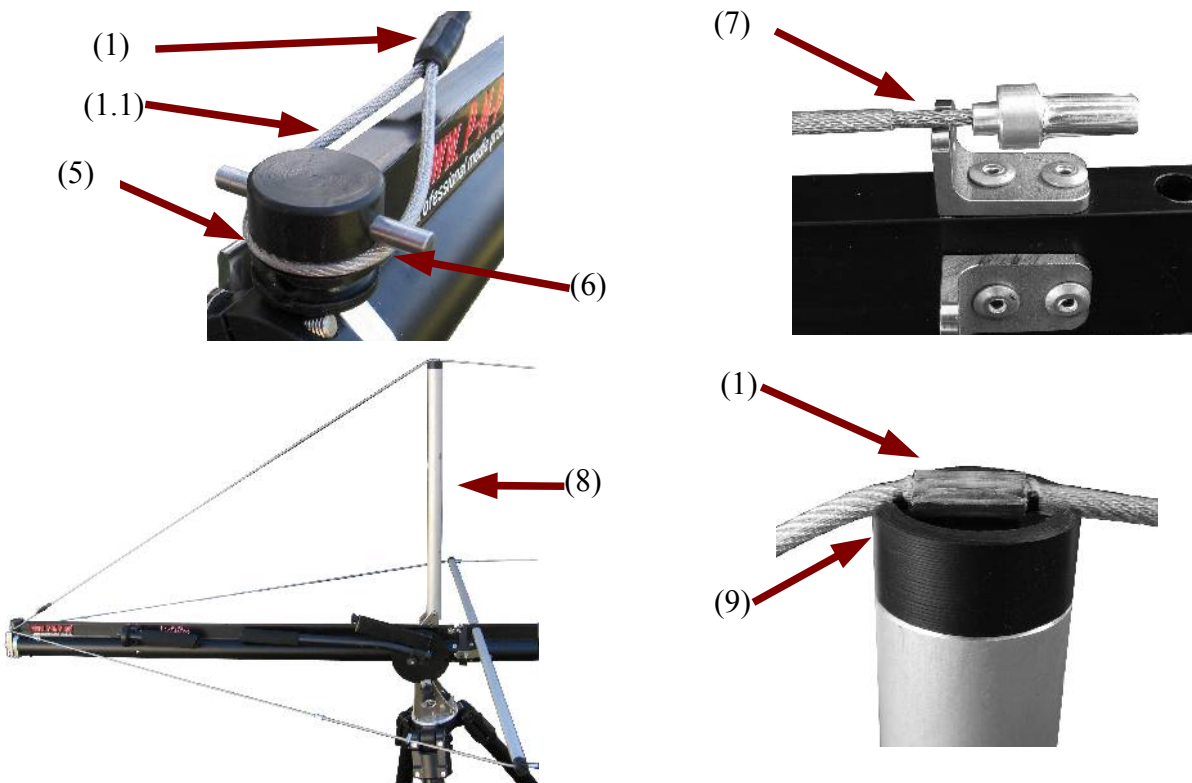
## 6.3 Verspannung Lightflex 5.2

Verspannung besteht aus 2 Stahlseilen und 2 Alurohren  
 Kurzes Stahlseil (1) ca. 6 m lang mit Lasche am Ende  
 Langes Stahlseil (2) ca. 11 m lang  
 Alurohre (3) bestehend aus 2 Alurohren  
 für die Seitenverspannung  
 Abspannung vorne (4)



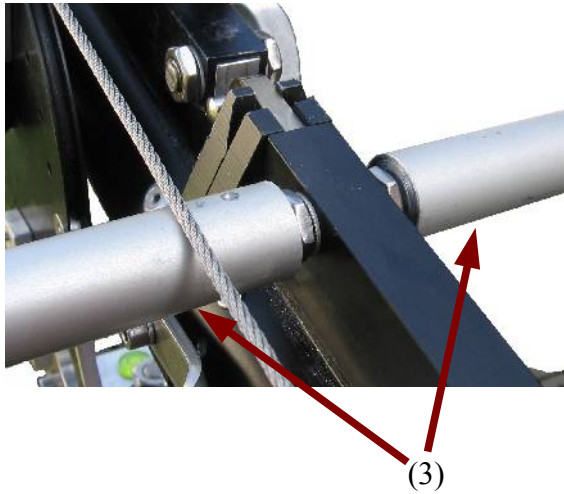
### Turmverspannung:

1. Nehmen Sie das kurze Stahlseil (1) und hängen Sie dieses mit der Lasche (1.1) an der Hinterseite des Krans in der oberen Nut (5) ein. Achten Sie darauf, dass das Stahlseil beidseitig unter dem Sicherungsbolzen (6) einhängt. Hängen Sie das andere Ende am Endteil in die obere Nut (7) ein. Schwenken Sie die obere Abstützung (8) nach oben. Hängen Sie das Stahlseil (1) in der oberen Nut (9) ein. Nun sollte das obere Stahlseil straff gespannt sein. Kontrollieren Sie den korrekten Sitz des Stahlseils.

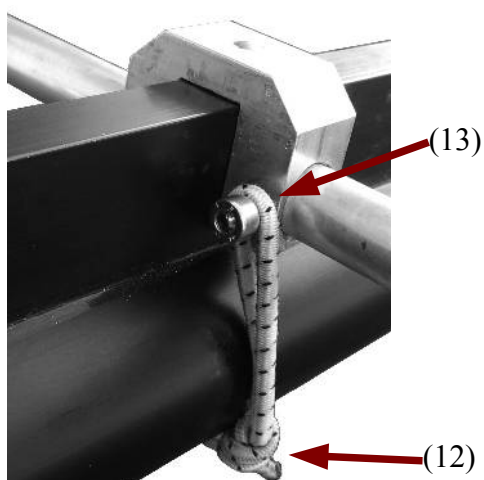
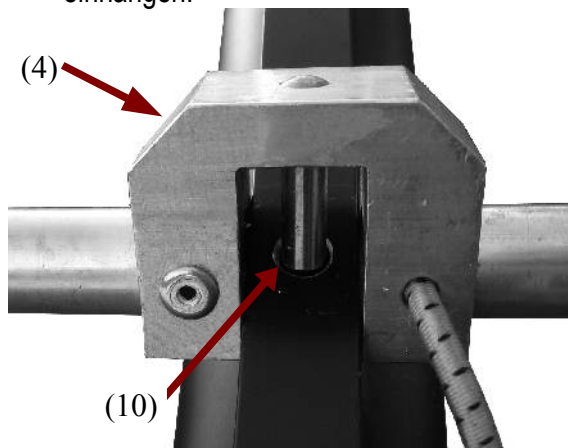


## Seitenverspannung

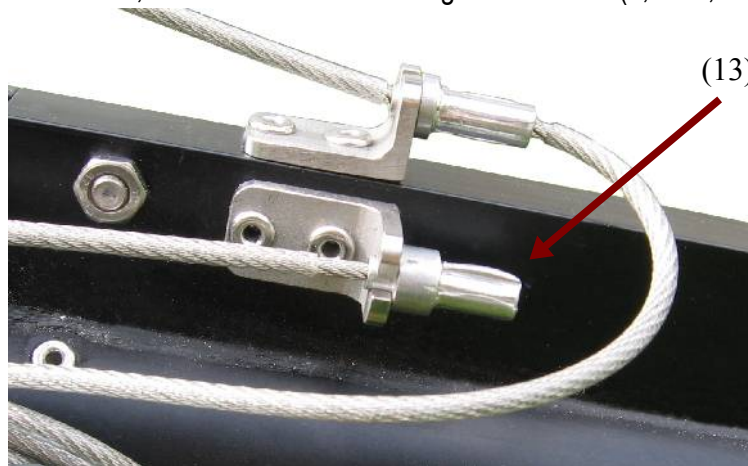
1. Schrauben Sie die Alurohre (3) rechts und links am Mittelrohr bis ans Ende der Gewindestange.



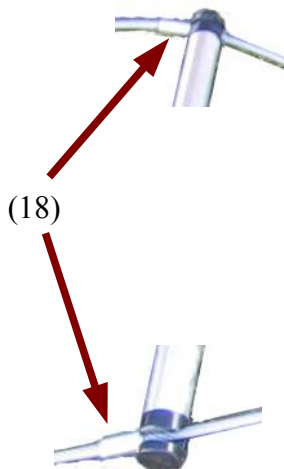
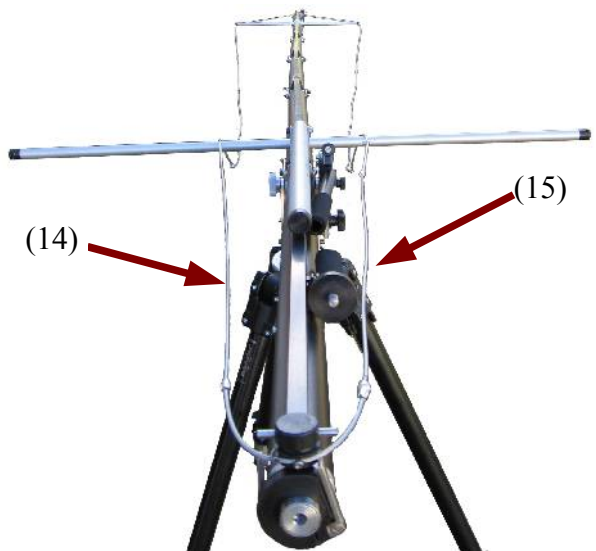
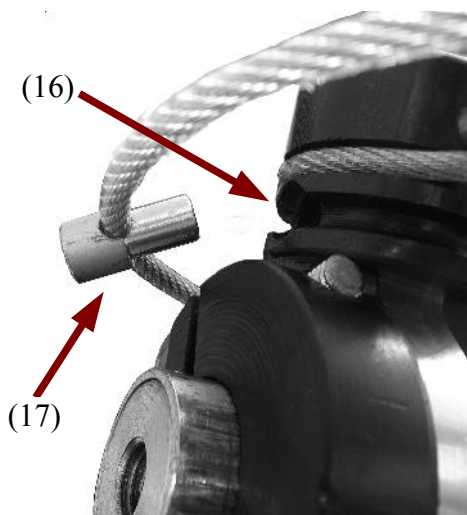
2. Nehmen Sie nun die Abspannung vorne (4) und setzen Sie dieses in die Bohrung (10) auf das letzte Mittelstück (11) gegen Ende des Krans. Sichern Sie die Seitenverspannung, indem Sie den Gummizug (12) unter dem Mittelrohr an der Seitenverspannung auf der anderen Seite (13) einhängen.



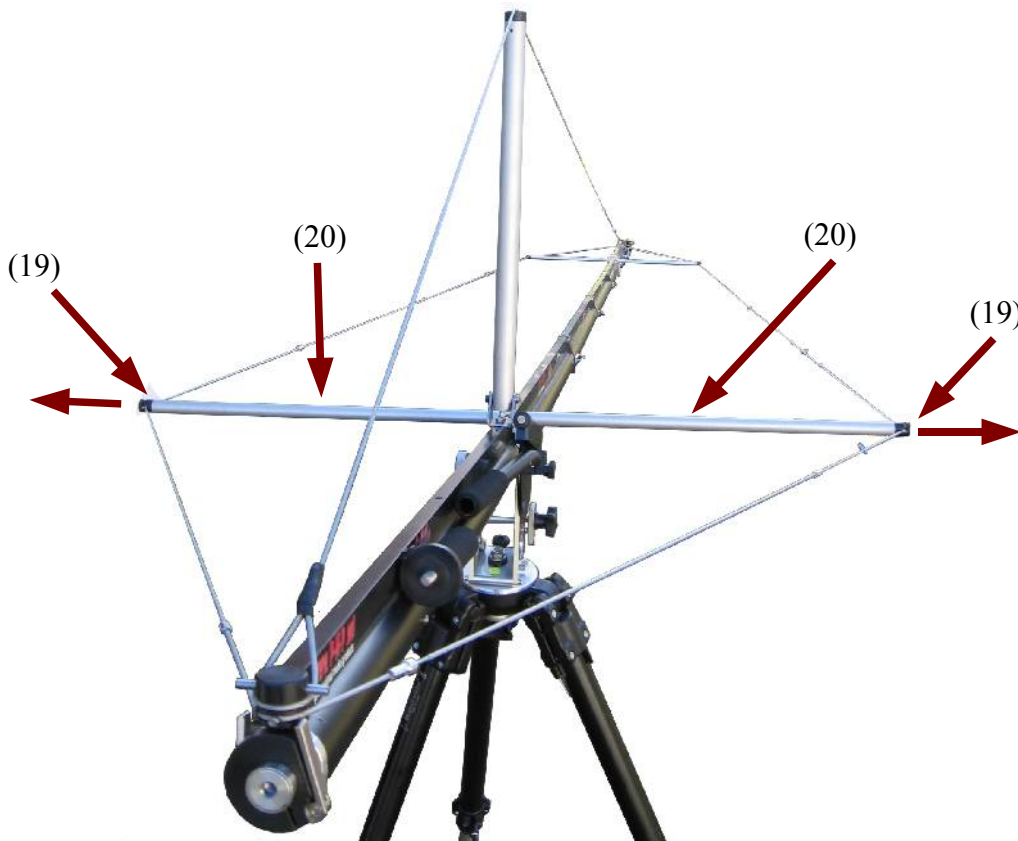
3. Nun hängen Sie die Seitenverspannung (2) 11 m auf der rechten und linken Seite am vorderen Endteil ein. Dieses Stahlseil hat auf einer Seite nur eine Haltehülse (13), das anderen Ende jedoch drei im Abstand von ca. 1,5 m für verschiedene Längen des Krans (3,2m/4,2m/5,2m).



4. Legen Sie das Stahlseil links (14) und rechts (15) um den Kran. Hängen Sie die vordere Verspannung zuerst ein, beachten Sie dabei, dass die Sicherungshülsen (18) auf der richtigen Seite der Verstrebung anliegt. Achten Sie darauf, dass es an der hinteren Halterung in der Führung (16) mit dem Sicherungsbolzen (17) einhängt.



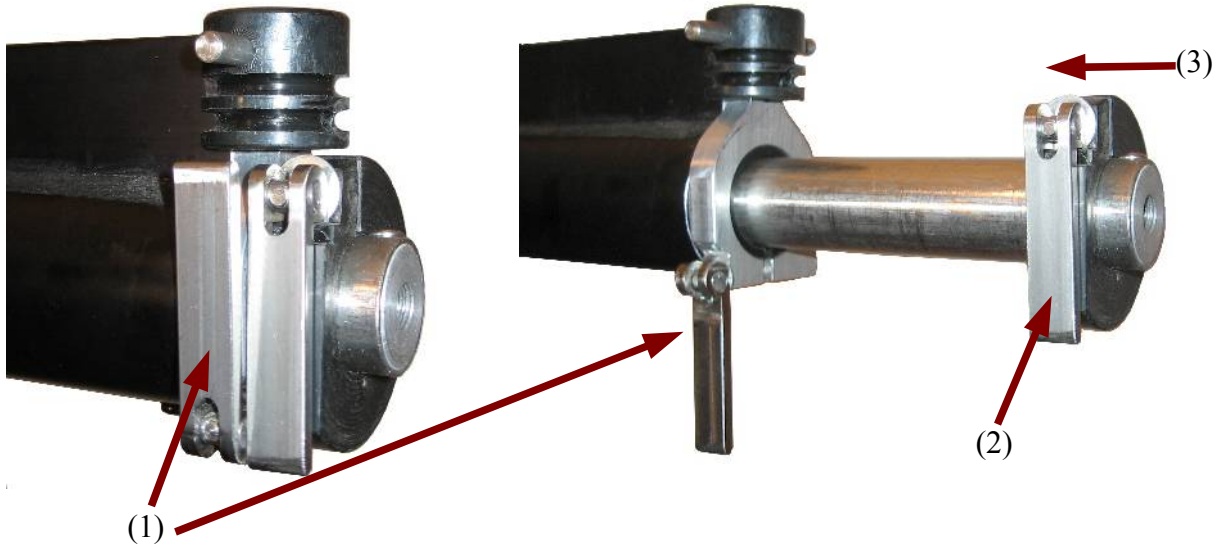
5. Jetzt können Sie das Stahlseil an der Turmverspannung (19) auf beiden Seiten einhängen. Achten Sie darauf, dass die Sicherungshülsen am Ende des Rohrs anliegen. Spannen sie nun die Seilverspannung indem Sie die Rohre (20) nach außen drehen. Achten Sie darauf die Verspannung nicht zu fest anzuziehen.



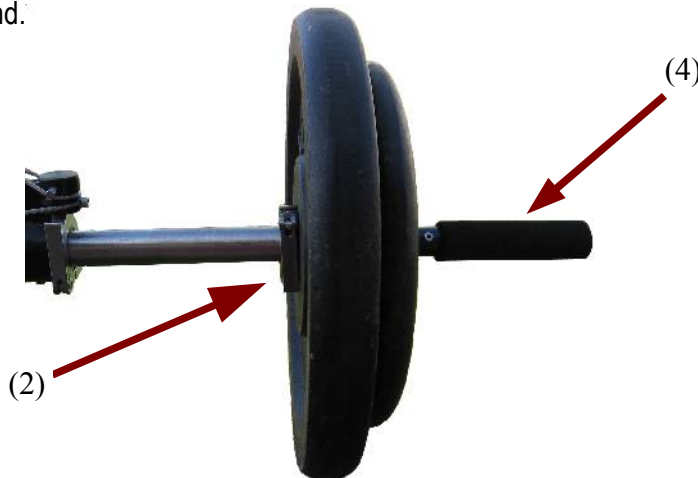
**Prüfen Sie danach, dass die Seile an ihren vorgeschriebenen Haltepunkten befestigt sind, damit ist eine sichere Kamerafahrt gewährleistet.**

## 6.4 Gegengewichte anbringen

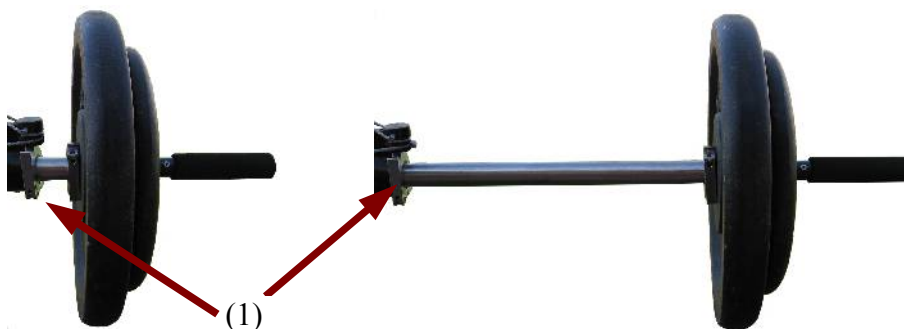
1. Um das Gegengewicht am Turmteil des Krans zu befestigen, lockern Sie nun den Klemmhebel (1) der Haltestange am Ende des Turmteils und ziehen diese ein Stück weit heraus. Weiters lockern Sie den Sicherungsring (2) auf der Haltestange und verschieben diesen, je nach Anzahl der Gegengewichtsscheiben, in Richtung Stativ (3) (pro Scheibe ca. 3 cm). Nach dieser Justierung kann der Sicherungsring (2) wieder geklemmt werden.



7. Als Nächstes können die Gegengewichtsscheiben aufgesetzt werden. Diese werden mittels des seitlich am Turmteil angebrachten Haltegriffs (4) gesichert. Dabei ist darauf zu achten, dass der Haltegriff fest angeschraubt wird und die Gewichte mit dem Sicherungsring (2) gegen Verrutschen gesichert sind.



8. Bringen Sie nun den Kran in eine waagrechte Position und variieren Sie die Länge der Haltestange, auf dem nun die Gewichtsscheiben angebracht sind, sodass er von alleine in dieser waagrechten Position bleibt. Anschließend klemmen Sie die Haltestange mit dem Klemmhebel (1).



## 6.5 Nachjustierung Kamera

Für die Nachjustierung der Kameraaufnahmen überprüfen Sie erneut die Ausrichtung der Kameraplattform und justieren diese bei Bedarf mit Hilfe der an der Kameraplattform angebrachten Libelle nach, somit ist garantiert, dass die Kamera immer in einer waagrechten Position beim Schwenken des Krans bleibt.



**Nun ist der Lightflex 5.2 grundsätzlich aufgebaut und betriebsbereit.**

## 6.6 Abbau

1. Schwenken Sie nun den Kran vorsichtig zu Boden, sodass das Endteil langsam auf dem Boden aufsetzen kann.
2. Öffnen Sie als Erstes den Klemmhebel der Haltestange für die Gegengewichte am Turmteil des Krans und schieben die Haltestange in Richtung Stativ. Dabei ist darauf zu achten, dass die Gewichtsverteilung des Kranauslegers verändert wird und der Kran kameraseitig Übergewicht bekommt.
3. Danach können die Gegengewichtsscheiben entfernt werden. Schrauben Sie dazu den Haltegriff am Ende des Turmteils ab, entnehmen die Gewichte, lockern den Sicherungsring und schieben die Haltestange bis zum Anschlag in den Turmteil. Klemmen Sie anschließend die Haltestange.
4. Als Nächstes kann die Kamera von der Kameraplattform abgenommen und sicher verstaut werden.
5. Lockern Sie den Drehteller am Turmteil, indem Sie den Klemmhebel des Drehtellers öffnen und lösen den Seilzug aus dem Halterungsschlitz des Tellers.
6. Mittels des Drehtellers am Endteil kann der gelöste Seilzug aufgewickelt werden. Klemmen Sie den Drehteller.
7. Öffnen Sie nun die zwei Schnellspanner zwischen Endteil und letztem Mittelstück und bauen den Kran Stück für Stück ab, bis nur noch der Turmteil auf dem Stativ übrig bleibt.
8. Verstauen Sie nun die Rohre im Transportrucksack.

## 7. Spezialfunktionen

### 7.1 Antiparallele Kameraausrichtung

Sollte bei einem Kranschwenk ein bestimmter Punkt immer fokussiert bleiben (Auf- und Untersicht), so bietet der Lightflex 5.2 die Möglichkeit die Parallelfunktion der Kameraplattform zu umgehen und ermöglicht somit eine individuelle Einstellmöglichkeit, um Ihre Kreativität nicht zu unterbinden.

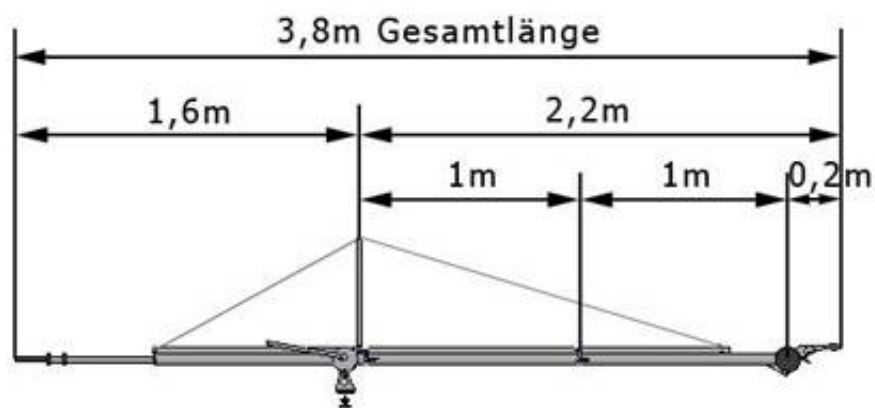
**Gehen Sie wie folgt vor:**

1. Schwenken Sie den Kran vorsichtig zu Boden, sodass der Endteil langsam auf dem Boden aufsetzen kann.
2. Sichern Sie die Kamera gegen Beschädigung, oder entfernen Sie diese.
3. Lockern Sie nun die Klemmschraube am Endteil (Seilrolle).
4. Geben Sie nun 3 bis 5 cm Seil heraus und klemmen danach die Seilrolle wieder fest.
5. An dem Schwenkhebel (Turmteil) befindet sich eine Möglichkeit das Seil über eine kleine Rolle zu führen. Drehen Sie den Schwenkhebel Senkrecht nach oben, klemmen Sie die Schwenkvorrichtung nun fest.
6. Jetzt haben Sie die Möglichkeit den Schwenkhebel noch in der Höhe zu verstellen. Sichern Sie danach den Schwenkhebel mittels Rändelschraube.
7. Hängen Sie das Führungsseil der Kameraplattform über die vorhandene Schraube am Schwenkhebel.
8. Setzen Sie die Kamera wieder auf das Endteil und justieren Sie die Kamera in gewünschter Position mittels Libelle auf 0.

**Weiters ergeben sich noch verschiedene Einstellmöglichkeiten, wenn Sie den Schwenkhebel zurückjustieren.**

## 7.2 Aufbau Jibarm

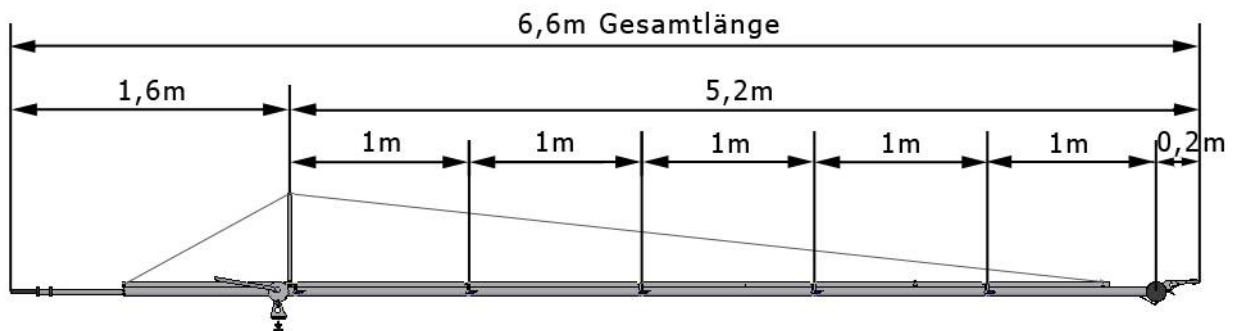
Befolgen Sie Aufbauanleitung im Punkt 6.1 (Aufbau). Lassen Sie die Mittelteile jedoch weg. Montieren Sie direkt an das Turmteil das Endteil, somit haben Sie einen Jibarm von 1,2 m Länge.



## 8 Technische Daten

Technische Daten des Lightflex 5.2	
<b>Gesamtlänge des Krans:</b>	<b>6,8 m</b>
<b>Standardlänge Kranausleger:</b>	<b>5,2 m</b>
<b>Verkürzte Längen:</b>	<b>1,2 m / 2,2 m / 3,2 m / 4,2 m</b>
<b>Backmaß:</b>	<b>Länge 103 cm, Durchmesser 30 cm</b>
<b>Zuladung:</b>	<b>18 kg</b>
<b>Gewicht gesamt:</b>	<b>12 kg mit Transporttrucksacktasche</b>
<b>Optionen:</b>	<b>Adapter für 150 mm Durchmesser Stativ</b>

Kranausleger 1,2 m		Kranausleger 2,2 m		Kranausleger 3,2 m		Kranausleger 4,2 m		Kranausleger 5,2 m	
Kameragewicht		Kameragewicht		Kameragewicht		Kameragewicht		Kameragewicht	
Verspannung		Verspannung		Verspannung		Verspannung		Verspannung	
ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit
10 kg	18 kg	7,5 kg	18 kg	5,5 kg	12,5 kg	X	10 kg	X	7,5 kg



### Optionen:

Stativ: Traglast: 50 kg für 5,2 m Version; Gewicht des Stativs 6,9 kg

## 9 Reinigungsempfehlung

Sie erhalten die volle Funktionsfähigkeit Ihres Videokrans Lightflex 5.2, wenn Sie regelmäßig die Rohre von Staub und Fett befreien.

Verwenden Sie nur mildes Reinigungsmittel oder Reinigungsbenzin.

## 10 Prüfhinweis

**Gemäß DIN 15 999 muss der Videokran Lightflex 5.2, einschließlich Stativ, vor jeder Benutzung durch Sicht- und Funktionsprüfung auf die Sicherheit beim Einsatz geprüft werden.**

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme Stativ, Seile, Rohre und Zentralgelenk auf Risse und mechanische Beschädigungen.

Die Befestigungselemente des verwendeten Stativs sollten ebenso regelmäßig überprüft werden.

Bei Beschädigung dürfen Sie den Videokran Lightflex 5.2 nicht mehr einsetzen.

## 11 Zubehör und Optionen

Manfrotto Stativ Lightflex 5.2, Belastung 50 kg  
Stativ Lightlift 100 und Tripod LL 100w

## 12 Ersatzteile

Die passenden Ersatzteile erfragen Sie bitte über Telefonnummer +43 664 2058 580 oder email: [info@p-m-p.eu](mailto:info@p-m-p.eu)

## 13 Garantie

Der Garantieanspruch verfällt, wenn der Videokran Lightflex 5.2 unsachgemäß oder außerhalb der spezifizierten technischen Daten betrieben wurde.

### **P-M-P Professional Media Products**

**Schulweg 3**

**A-6600 Ehenbichl**

**AUSTRIA**

**Tel. +43 664 2058 580**

**Fax +43 5223 43746**

**E-Mail: [info@p-m-p.eu](mailto:info@p-m-p.eu)**

**Internet: [www.p-m-p.eu](http://www.p-m-p.eu)**

**Inhaber**

**Walter Tiefenbrunn**